
, den

Widerspruch gegen das Anlegen einer elektronischen Patientenakte (ePA) für
Vers.-Nr.:

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit widerspreche ich dem Anlegen einer elektronischen Patientenakte mit Daten meiner Person.

Das Bundesverfassungsgericht hat klargestellt, dass die Akte für Patienten freiwillig ist, deshalb weise ich hiermit ausdrücklich darauf hin, dass ich keine elektronische Patientenakte wünsche.

Zudem weise ich auf § 335 SGB V in der Fassung des PDSG hin: "(3) Die Versicherten dürfen nicht ... benachteiligt werden, weil sie einen Zugriff auf Daten ... nach § 334 Absatz 1 Satz 2 ... verweigert haben."

Im Rahmen meines Grundrechts auf informationelle Selbstbestimmung widerspreche ich hiermit zudem jeglicher Weitergabe meiner medizinischen Daten ohne meine ausdrückliche Zustimmung im Einzelfall und mache von meinem Widerspruchsrecht nach der DSGVO Gebrauch. Insbesondere widerspreche ich der Überführung der bei Ihnen bereits vorhandenen oder in Zukunft anfallenden Daten in eine elektronische Patientenakte.

Der Widerspruch bezieht sich auch auf die Weitergabe meiner Daten in anonymisierter oder pseudonymisierter Form an Dritte, z.B. an das Forschungsdatenzentrum.

Meine Daten sollen ausschließlich in Ihrem Hause zu Abrechnungszwecken verwendet werden.

Mit freundlichen Grüßen